

E01: Bolzen justieren

Anpressdruck des Türblattes einstellen

petWALK Tiertüren besitzen verstellbare Verriegelungsbolzen, die Ihnen erlauben den Anpressdruck individuell anzupassen.

Ideal ist der Anpressdruck dann, wenn man das geschlossene und verriegelte Türblatt noch ganz leicht gegen die Dichtungen drücken kann, d.h. wenn noch ein ganz wenig Spiel besteht.

Sind die Bolzen zu streng eingestellt, so kann es vorkommen, dass der Verriegelungsantrieb das Türblatt nicht mehr öffnen oder schließen kann. Man bemerkt dies, wenn der Antrieb "rattert" oder die Türe nicht öffnet und die Meldung "E01" in der Anzeige erscheint.

Sie können den Anpressdruck ganz leicht einstellen, in dem Sie die Bolzen mittels eines Torx Schlüssels Größe 15 exzentrisch verdrehen. Die Türe schließt leichter, wenn die abgeflachte Seite der Scheibe nach innen zeigt und strenger, wenn diese nach außen zeigen.



Manuelles Ent- bzw. Verriegeln der petWALK Tiertüre

Sollte aus irgendeinem Grund das Türblatt nicht mehr ent- oder verriegeln, so können Sie dies ganz leicht manuell vornehmen: entfernen Sie dazu beim Modell „Large“ zunächst vorsichtig das Dekor an der Innenseite des Türblattes. Sie sehen an der oberen Ecke auf der Öffnungsseite einen schmalen Schlitz und darin einen der querliegenden Schließbolzen. Beim Modell „Medium“ können sie beide Bolzen auch ohne Demontage des Dekors erreichen (siehe Bild rechts). Schieben Sie nun den oberen Bolzen mit einem schmalen Schraubenzieher mit sanften, aber kräftigem Druck nach oben. Im Falle des manuellen Entriegelns löst die petWALK Tiertüre den Einbruchsalarm A00 aus – diesen quittieren Sie einfach mit Drücken der Taste OK auf der Fernbedienung.

